

Wofür nutzt ihr die Lehrer-Ipads

Beitrag von „Susannea“ vom 21. Juni 2025 22:34

[Zitat von Tom123](#)

Ich kann nicht mit ein paar Fortbildungen auf einmal eine gelernte Kraft ersetzen.

Wie gesagt, die Frage ist ja, wie gelernt.

Da sind zwei Firmen beauftragt, die Stellen Leute an, die sich drum kümmern, die stellen dann Leute ein, die in den Schulen sitzen/in die Schulen kommen und damit sind die so schlecht bezahlt, dass es eben meist keine wirklich ausgebildeten Leute sind, manchmal hast du Glück und welche können was und manchmal eben nicht, da wir beides schon hatten, machen wir nur noch Sachen, die wir auch alleine im Zweifelsfall bewerkstelligen können.

Klar ist das toll, dass der jetzt den ISev Server aufsetzen konnte und damit 1500 Euro eingespart hat, aber wenn das nicht gegangen wäre, hätten wir auch eine Lösung finden müssen und es wäre so wie immer irgendwie gegangen.

[Zitat von Tom123](#)

bei uns auch in den anderen Landkreisen gibt es immer eine richtige EDV mit Fachleuten.

Naja, s.o, was sind schon "Fachleute", eine richtige EDV gibt es auch, die ausgelagert wurde an Fremdfirmen und damit weiß man, wie es läuft.

[Zitat von Tom123](#)

Ok, und die anderen Aufgaben habt ihr gekürzt? Oder die Leute arbeiten jetzt einfach effizienter? Oder machen die jetzt mehr unbezahlte Mehrarbeit?

Wieso die anderen Aufgaben gekürzt?!? Der Stundenpool ist für alle Unterrichtsstunden, inklusive Förderstunden, Teilungsstunden, normaler Unterricht usw. und damit das dann irgendwie hinkommt und man eben auch für Sonderaufgaben die Stunden entnehmen kann, bekommt eben nicht jede Klasse Förderunterricht, sondern es gibt Förderbänder o.ä. Da muss man dann schon etwas hin- und herschieben, muss man aber sowieso, weil man den vollen Stundensatz einer Klasse nur bekommt für 25 Schüler, nun sitzen aber in diverse Klassen keine 25 mehr, in einigen auch welche mehr usw. usw. deshalb muss eh immer gut gerechnet und geschoben werden.

Sprich, in einer Klasse mit 23 Stunden, die laut Stundentafel 28 Wochenstunden hätten, bekommt man aber nur 26 Lehrerstunden, den Rest muss man sehen, wie man den zusammenschustert.

[Zitat von Tom123](#)

Wenn man das fordert, dann muss man es auch bezahlen. Also keine unbezahlte Lehrarbeit sondern Ausgleich. Und das wird auch sicherlich in Berlin an meisten Schulen nicht vorhanden sein.

Naja, irgendwo wird schon versucht der Ausgleich zu schaffen, sorgt dann eben z.B. dafür, dass ich bei den Projekttagen nur einen Tag da bin, der Rest ist mit IT verbaut usw.

[Zitat von Tom123](#)

Das ist ja auch keine Sache, wo ich mal eben eine Fortbildung mache.

Warum aber nicht, je Admin-Schulung habe ich einen ganzen Tag bei den Firmen verbracht, da ist dann halt mal durchgängig mein Unterricht nicht von mir gemacht worden, sondern vertreten worden oder entfallen. Und doch an einem kompletten Tag, kann man viel lernen, auch einen kompletten Server zu administrieren und ein Imaging-System usw.